

Niederschrift zur Bürgerversammlung am Dienstag, 04.08.2009 in Moritz, Gasthaus Zitzmann

Die Einladung erfolgte durch Bekanntgabe im Amtsblatt Nr. 14/2009 vom 24.07.2009

Beginn: 19:50 Uhr

Ende: 23:00 Uhr

Anwesend:

Sitzungsleiter: 1. Bürgermeister Georg Lang

MGR: keine

Bürger/innen: 18

Ingenieurbüro: Dipl.-Ing. Klaus Pieger u. Dipl.-Ing. Leonhard Zöbelein

Schriftführer: GL Paul Sponsel

1. Eröffnung

1. Bürgermeister Lang eröffnet die Bürgerversammlung und begrüßt die Anwesenden.

2. Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße von der Einmündung der FO 39 bis nach Moritz – Vorstellung der Planung und Information über die Baudurchführung durch das Planungsbüro Zöbelein und Pieger

Der 1. Bürgermeister informiert, dass die Baumaßnahme ausgeschrieben wurde, dass Ausschreibungsergebnis jedoch mit ca. 50.000 € über der Kostenschätzung liegt. Der für Anfang August 2009 vorgesehene Baubeginn wird sich deshalb verschieben, da die Finanzierung noch geklärt werden muss.

Der 1. Bürgermeister erteilt anschließend das Wort an die Planer Dipl.-Ing. Pieger und Dipl.-Ing. Zöbelein. Herr Dipl.-Ing. Pieger stellt die Planung vor.

Anschließend werden insbesondere folgende Punkte diskutiert:

1. Fahrbahnteiler Einmündungsbereich GVS / FO 39

Heftig kritisiert wird, dass im Einmündungsbereich ein baulicher Fahrbahnteiler vorgesehen ist. Die Planer und der 1. Bürgermeister weisen darauf hin, dass in der Eingabeplanung eine Inselmarkierung vorgesehen war, das Staatliche Bauamt (Regierung von Oberfranken?) jedoch die bauliche Ausführung des Fahrbahnteilers fordert. Sowohl Planer als auch 1. Bürgermeister haben wiederholt bei der Regierung von Oberfranken vorgesprochen und sich gegen eine bauliche Ausführung ausgesprochen. Staatliches Bauamt und Regierung verweisen hierzu jedoch auf die Ausbaubestimmungen. Aus Gründen der Verkehrssicherheit sei der Ausbau so notwendig.

Die Bürgerschaft verweist darauf, dass dort auch ohne Fahrbahnteiler seit über 45 Jahren kein Unfall passiert sei.

Außerdem wird durch den Fahrbahnteiler für längere Fahrzeuge (z.B. Müllfahrzeuge, Sattelschlepper usw.) bzw. landwirtschaftliche Fahrzeuge mit Anhänger das Abbiegen unnötigerweise erschwert.

Im Winter werden erhebliche Probleme erwartet, da der Berg nicht mit Schwung angefahren werden kann.

Niederschrift zur Bürgerversammlung am Dienstag, 04.08.2009 in Moritz, Gasthaus Zitzmann

2. Radien der Einmündungsbereiche

In den Einmündungsbereichen zur FO 39 und zur Ortsstraße wurden die Radien verringert. Es wurde angeregt, dass die Trichter der Einmündungsbereiche vergrößert werden.

3. Umlegung der Kosten

Auf Anfrage von Herrn Bernhard Haberberger teilt der 1. Bürgermeister mit, dass keine Kosten auf die Anlieger umgelegt werden.

4. Hofeinfahrten

Herr Bernhard Haberberger beabsichtigt seine Hofeinfahrt zu befestigen. Es wurde ihm empfohlen, den Abschluss der Straßenbauarbeiten abzuwarten, um an das fertige Höhengniveau anschließen zu können.

Die Diskussion wurde mit dem Auftrag an den 1. Bürgermeister und den Planern beendet, bei der Regierung von Oberfranken nochmals vorstellig zu werden und die bauliche Ausführung des Fahrbahnteilers zu monieren. Es soll lediglich eine Inselmarkierung angebracht werden.

Sitzungsleiter:

Schriftführer:

Georg Lang
Erster Bürgermeister

Paul Sponsel
Geschäftsleiter

II. Sg 2 zum weiteren Vollzug

III. SG I – Vorsprache / Antrag Reg. v. Ofr. wegen Fahrbahnteiler